

Betreff: **Einladung zum Workshop „Metakognitives Training im Einzel- und Gruppensetting bei Menschen mit Psychose“ in Hamburg am 22. und 23.02.2019**



Liebe Kollegen und Kolleginnen, liebe MKT-Freunde,

auch in diesem Jahr wollen wir Ihnen weiterhin Psychose-MKT-Workshops anbieten und laden Sie zur folgenden Veranstaltung nach Hamburg ein:

**Workshop Termin: 22.-23.02.19: 1. Tag: Freitag 10-17h; 2. Tag: Samstag 9-15h**

**Ort:** Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Klinik für Psychiatrie, W37 Neubau

**Kursgebühr: 390€** (beinhaltet 2x Mittagessen; Kuchen, Kaffee/Tee und Kaltgetränke)

**Referentinnen:** Dr. Ruth Veckenstedt und Francesca Bohn, M.Sc.

**Zielgruppe:** Psychotherapeutisch tätige ÄrztInnen, PsychologInnen, SozialpädagogInnen, psychiatrische FachpflegerInnen und ErgotherapeutInnen

**Max. Teilnehmerzahl:** 18

**Zertifizierung:** Bei der Psychotherapeutenkammer Hamburg (14 FE)

**Anmeldung zum Workshop über folgenden Link:**

[https://ww3.unipark.de/uc/MKT\\_Workshop\\_Februar\\_2019/](https://ww3.unipark.de/uc/MKT_Workshop_Februar_2019/)

**Inhalt:** Im Rahmen dieses praxisnahen Workshops erfahren Sie mehr über die Inhalte, Hintergründe und v.a. die Durchführung des MKT für Patienten mit Psychose. Neben dem Gruppenkonzept möchten wir Ihnen die Weiterentwicklung für die Einzeltherapie (MKT+) vorstellen. **Vorkenntnisse bezüglich des MKT sind nicht erforderlich!**

Üben Sie in Kleingruppen unter Anleitung von den Entwicklern mit schwierigen Situationen während des Trainings umzugehen und das MKT sowie das MKT+ in Ihren Arbeitsalltag zu implementieren und durchzuführen.

Wenn Sie Interesse an dieser Fortbildungsveranstaltung haben, dann melden Sie sich gleich unter folgendem Link an: [https://ww3.unipark.de/uc/MKT\\_Workshop\\_Februar\\_2019/](https://ww3.unipark.de/uc/MKT_Workshop_Februar_2019/)

Nach erfolgter Anmeldung senden wir Ihnen weitere Details zur Zahlung und dem Ablauf der Veranstaltung zu. Die Teilnahmegebühren der Veranstaltung fließen vollständig in unsere Forschung und Weiterentwicklung der Therapieansätze. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre

Francesca Bohn, Ruth Veckenstedt und Steffen Moritz